

Unwetter-Alarm in Österreich: Heftige Gewitter und Starkregen drohen!

Unwetterwarnung für Österreich am 6. Juni 2025: Heftige Gewitter, Starkregen und Sturm drohen besonders im Norden.



Österreich - Die Unwetterlage in Österreich spitzt sich am heutigen 6. Juni 2025 weiter zu, besonders im Norden des Landes. Aktuelle Wetterprognosen deuten darauf hin, dass ab Freitagabend heftige Gewitter mit Starkregen und Sturmböen drohen werden. Diese Situation wird maßgeblich durch eine Luftmassengrenze bedingt, die feuchtwarme, energiereiche Luft nach Österreich bringt, heißt es in einem Bericht von **5min.at**.

Bereits zur Mittagszeit des 6. Juni erwarten Meteorologen eine merkliche Wetterumstellung, die zu einem Temperaturabfall führen wird. Die Temperaturen liegen in den nördlichen Regionen zwischen 22 und 28 Grad, während der Südosten Werte von bis zu 31 Grad erreichen kann. Eine Kaltfront, die zu

Pfingsten durchzieht, könnte die heiße Luft vertreiben und damit für deutlich kühlere Temperaturen sorgen.

Regionale Gewitterwarnungen

Besonders betroffen sind Ober- und Niederösterreich, wo kräftige Gewitter mit Hagel und Starkregen prognostiziert werden. Die Warnungen, die in sechs Bundesländern ausgegeben wurden, betreffen vor allem die Gebiete der Nordalpen und das Rax-Schneeberg-Gebiet. Die Gewitterbildung wird am Freitagabend beginnen und sich dann auf das nördliche Alpenvorland ausweiten. Die ersten Gewitter sind bereits in den westlichen Nordalpen am Abend zu erwarten und könnten bis in den Donaauraum ziehen, wie [uwz.at](https://www.uwz.at) erläutert.

Die Wetterlage wird durch einen Tiefdruckkomplex über dem Nordmeer sowie Randtiefs, die das Wettergeschehen im Alpenraum beeinflussen, verstärkt. Laut dem aktuellen Warnlagebericht ist ab dem Nachmittag bis in die Nacht mit weiteren Vorwarnungen für Gewitter zu rechnen.

Wochenendprognosen und Auswirkungen

Für den Samstag wird ein unbeständiges Wetter an der Alpennordseite sowie im zentralen Bergland vorhergesagt. Ab früh drohen dort Schauer und die Gefahr von kräftigen Gewittern, insbesondere in den Nordalpen. Auch am Sonntag, dem Pfingsttag, sind häufig trübe und nasse Bedingungen zu erwarten, vor allem im Osten und an der Alpennordseite. Der Süden und Südosten könnte dagegen mit teils sonnigem Wetter beginnen, bevor ebenfalls kräftige Schauern und Gewittern Einzug halten.

Für alle drei Tage stehen Warnkarten und weitere Informationen direkt auf [uwz.at](https://www.uwz.at) zur Verfügung. Die Warnungen und aktuellen Wetterupdates werden außerdem per SMS und E-Mail bereitgestellt, um die Bevölkerung rechtzeitig auf die sich verschlechternde Wetterlage aufmerksam zu machen.

Details	
Vorfall	Warnung
Ursache	Gewitter, Starkregen, Sturm
Ort	Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.5min.at• uwz.at• uwz.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at